



Konzentration auf das Detail: BVE-Werkunterricht, 2014



Pflege, Erziehung, BEJ, Comenius, Evaluierung, BFS, Abitur? Läuft.

Die wachsende Zahl der Betreuungsangebote für Kleinkinder (U3) bringt zwangsläufig einen wachsenden Bedarf an adäquat qualifiziertem pädagogischen Personal mit sich. Die ABS begegnet diesem Sachverhalt ebenso prompt wie pragmatisch.

2010 Die eigens eingerichtete „Zweijährige Berufsfachschule mit Zusatzqualifikation - Schwerpunkt Kinder unter drei Jahren in Tageseinrichtungen“ steht als berufsbegleitende Fortbildung allen staatlich anerkannten Erzieherinnen und Erziehern offen.

2011 Fremdevaluation durch das Landesamt für Schulentwicklung; dabei werden innerschulische Strukturen begutachtet, Abläufe bewertet und das Verhältnis von Aufwand und Resultat untersucht.

Sowohl am Biotechnologischen wie auch am Ernährungswissenschaftlichen Gymnasium wird erstmals das Abitur abgenommen.

In der „BEJ“-Klasse (Berufseinstiegsjahr) findet mit Beginn des Schuljahres 2011 / '12 eine Ganztagesbetreuung statt.

Kooperation und Führungswechsel

2012 Im Rahmen der Einführung des „BVE“ (Berufsvorbereitende Einrichtung) schließen die ABS und die Johannesbergschule / Johannes-Diakonie Mosbach eine Kooperationsvereinbarung zur Förderung der beruflichen Teilhabe junger Menschen mit wesentlichen Behinderungen.

Erstmalige Beteiligung an „Comenius“, einem Programm der Europäischen Union. „Comenius“ soll die Zusammenarbeit von Schulen innerhalb der EU anregen und die Mobilität von Schülern und Lehrern fördern. Seit 2014 ist es ein Bestandteil der „Erasmus+ Bildungsprogramme der EU“.



Erasmus+

Erfreuliche Nachrichten aus dem „BTG“, dem Biotechnologischen Gymnasium: Alle 29 Schülerinnen und Schüler bestehen das Abitur.

Ganztagesbetreuung jetzt auch in den Klassen der Berufsfachschule „2BFH“ und „2BFP“.



Setzt auf Kooperation: Schulleiterin Renate Görlitz, 2016

2013 Nach einem Jahrzehnt im Amt verabschiedet sich Schulleiterin Birgit Bader (siehe Tafel 11) am 16. Juli in den Ruhestand und übergibt den Stab an **Renate Görlitz**.
(Fortsetzung auf Tafel 13)